

„Wir stehen selbst enttäuscht und sehn betroffen“ – Brechts „Der gute Mensch von Sezuan“ produktiv und handlungsorientiert interpretieren

Ein Beitrag von Dr. Roland Schmenner, Berlin



© Trinity Western University, SAMC Theatre

Kann man überhaupt „gut“ sein?

Auf CD:
Tippkarten zum
produktiven Schreiben
+ Word-Dateien aller
Materialien

Die Frage nach Gerechtigkeit und deren Verwirklichung ist eine der wesentlichen Fragen, die Jugendliche bewegt: Wer oder was bestimmt Gerechtigkeit, wer oder was bestimmt über einen „guten“ Menschen? Kein anderes Drama Brechts geht dieser Fragestellung so exemplarisch nach und wendet dabei die Formen des epischen Theaters so in Reinform an wie „Der gute Mensch von Sezuan“. In einer Verknüpfung von analytischen und handlungsorientierten Zugängen lernen Ihre Schüler nicht nur das Drama, sondern auch die revolutionäre Theaterkonzeption Brechts kennen. Dabei stehen vor allem Aspekte des produktiven Schreibens in unterschiedlichen Varianten im Vordergrund.

Klasse: 10

Dauer: 12 Stunden

Bereich: einen Damentext erfassen; Dialoge analysieren; Handlungen produktiv darstellen; Dialoge fort-schreiben; innere Monologe und Rollenbiografien verfassen; Briefe schreiben; epische Verfremdungseffekte gestalten

Verlaufsübersicht

1. Stunde: Inhalt und Struktur des Dramas erkennen und sichern

Material	Verlauf	Checkliste
M 1	<i>Was passiert wann? – Inhalt und Struktur des Dramas erfassen / Ein Strukturgerüst ergänzen (EA) und kooperativ sichern (GA)</i>	im Klassensatz, Primärtext, Schülerheft
<i>Stundenziel:</i> Die Schüler verstehen die wesentlichen Handlungsmomente und Beziehungsstrukturen des Dramas, indem sie ein Strukturgerüst ergänzend ausfüllen und miteinander vergleichen		

2./3. Stunde: Die Götter – Lenker der Welt?

Material	Verlauf	Checkliste
M 2	<i>Von Göttern und Menschen – Handlungsmotive erkennen / Eine dramatische Ausgangssituation erkennen und Figurenhaltungen analysieren (PA), Ergebnisse präsentieren und diskutieren (GA)</i>	im Klassensatz, Primärtext
M 3	<i>Drei Götter – eine Meinung? – Ein Streitgespräch verfassen / Unterschiedliche Haltungen charakterisieren und in einem selbst verfassten Streitgespräch zuspitzen</i>	im Klassensatz, Primärtext
<i>Stundenziel:</i> Die Schüler verstehen das Verhältnis von Göttern und Menschen und erkennen die besondere Position Shen Tes, indem sie ein Streitgespräch verfassen.		

4./5. Stunde: Arm bleibt arm – Die Hoffnungslosigkeit der Besitzlosen

Material	Verlauf	Checkliste
M 4	<i>Arm bleibt arm – Lebenssituationen produktiv erarbeiten / Ein Charakterbild Suns erstellen</i>	im Klassensatz, Primärtext
M 5	<i>Gut und Böse – zwei Seiten einer Medaille? Shen Te und Shui Ta in Briefen verstehen / Ergänzen und Verfassen zweier Briefe zur Darstellung, Mitteilung der sozialen Situation und der individuellen Lebensumstände</i>	im Klassensatz, Primärtext
<i>Stundenziel:</i> Die Schüler erfassen die soziale Ausweglosigkeit Shen Tes und die daraus resultierende Wandlung zu Shui Ta.		

6./7. Stunde: Geld oder Liebe? – Wer ist der Flieger Sun Yang?

Material	Verlauf	Checkliste
M 6	<i>Der Flieger Sun Yang – ein schlechter Mensch? / Die Gründe für Shen Tes Doppelrolle erfassen und im dramatischen Kontext vergleichen (PA/ GA)</i>	im Klassensatz, Primärtext
M 7	<i>Wer sind Sie, Herr Yang? – Ein Interview führen / Ein Interview führen (EA)</i>	im Klassensatz, Primärtext, Ergebnisse M 6
<i>Stundenziel:</i> Die Schüler erkennen den Charakter Suns und vertiefen die Ergebnisse mittels eines Interviews.		

M 1

Was passiert wann? – Inhalt und Struktur des Dramas erarbeiten

Brechts Drama ist sehr kleinteilig strukturiert. Neben einem Vorspiel und einem Epilog gibt es insgesamt zehn Szenen, die wiederum von sechs Zwischenspielen unterbrochen werden. Die folgende Einteilung hilft dir, beim Lesen einen Überblick zu bekommen.

Struktur des Dramas	Inhalt
Vorspiel: Eine Straße in der Hauptstadt	Die Götter suchen einen guten Menschen
1) Ein kleiner Tabakladen	Shen Tes Wohltätigkeit gefährdet den Laden
2) Der Tabakladen	Shui Ta sorgt für Ordnung
3) Abend im Stadtpark	Shen Te verliebt sich in Sun
4) Platz vor Shen Tes Tabakladen	Die Liebe macht Shen Te wirtschaftlich blind
5) Der Tabakladen – Geld oder Liebe?	Shen Tes Dilemma
6) Nebenzimmer eines billigen Restaurants	Die missglückte Hochzeit
7) Hof hinter Shen Tes Tabakladen	Die dritte Verwandlung schafft einen Ausweg
8) Shui Tas Tabakfabrik	Suns Karriere in Shui Tas Fabrik
9) Shen Tes Tabakladen	Die Doppelrolle gerät in Bedrohung
10) Gerichtslokal	Shen Te offenbart die Doppelrolle und ihr Scheitern
Zwischenspiel: Unter einer Brücke	Die Götter erscheinen Wang im Traum
Zwischenspiel: Wangs Nachtlager in einem Kanalrohr	Die Götter erscheinen Wang erneut
Zwischenspiel: Vor dem Vorhang	Die zweite Verwandlung
Zwischenspiel: Vor dem Vorhang	Shen Tes Hoffnung auf Heirat
Zwischenspiel: Wangs Nachtlager	Wang bittet die Götter, sich einzumischen
Zwischenspiel: Wangs Nachtlager	Wang fordert eine Einsicht der Götter
Zwischenspiel: Wangs Nachtlager	Die Götter in der Krise
Epilog	Offenes Ende

Aufgabe

1. Einzelarbeit: Lies das Drama zu Hause Szene für Szene. Bringe die oben dargestellte Struktur des Dramas dabei in die richtige Reihenfolge. Ordne den einzelnen Kapiteln die passende Inhaltsbeschreibung zu. Ergänze die Beschreibung um weitere wichtige Punkte.
2. Partnerarbeit: Vergleiche eure Ergebnisse und ergänzt bzw. korrigiert diese gegenseitig.
3. Präsentiert anschließend eure Ergebnisse in der Klasse und ergänzt sie.

Hinweise (M 2 und M 3)

In dieser Stunde geht es darum, die Ausgangssituation des Dramas zu erfassen. Sowohl die Motivlage der Götter als auch die Handlungsweisen der Bewohner Sezuan als Reaktion auf deren Lebensbedingungen werden hier erarbeitet. Die analytische Herangehensweise dieser Stunde dient zudem als Vorbereitung für den produktiven Schreibprozess der Folgestunde.

Als erste produktive Schreibaufgabe zur Förderung der produktiven Erschließungskompetenz dient das Formulieren eines Streitgesprächs in Dialogform. Der „literarisch-ästhetische“ Eigenanteil der Schüler liegt zum Einstieg noch nicht sehr hoch, da das Schreibformat an die klassische Erörterung anknüpft und die produktive Kreativität sich zunächst primär im Formulieren von Regieanweisungen wiederfindet.

Einstieg

Der Bildeinstieg kann entweder als Gruppengespräch oder – im Sinne zielorientierter Effizienz – bereits in Partnerarbeit erfolgen, um die sich anschließende Textarbeit vorzubereiten. Auch bei einem Gruppengespräch sollten die Ergebnisse an der Tafel festgehalten werden, da sie für Aufgabe 3) erneut benötigt werden.

Arbeitsphase I

Die Textanalyse erfolgt in Partnerarbeit, wobei der jeweilige Analyseaspekt (Götter bzw. Menschen) zunächst einzeln erfolgt, Vergleich und Schlussfolgerung dann aber nur im gemeinsamen Austausch funktionieren. Je nach Kompetenz- und Arbeitsstand der Partnerteams sollen die Vergleichsergebnisse vor der Gesamtgruppe präsentiert werden. Die Erörterung der Gründe für mögliche Verhaltensunterschiede der Menschen sollte nach Möglichkeit in einem Gruppengespräch erfolgen, weshalb sich empfiehlt, kein Team präsentieren zu lassen, das bereits den Transfer in der Partnerarbeit geleistet hat.

Hinweis zur Differenzierung

Die Differenzierung erfolgt temporär in Form von Fundamentum und Additum. Als Fundamentum reicht für lernschwächere Teams das Herausarbeiten der jeweiligen Motivlagen aus Aufgabe 2). Als Additum fungieren dann jeweils die beiden Arbeitsschritte der Aufgabe 3).

Überleitung

Als Überleitung zum Arbeitsblatt M 3 empfiehlt sich zunächst eine kurze Brainstorming-Phase, die spontan die Leerstelle der Regieanweisung mit Vermutungen über den Gesprächsinhalt füllen soll. In einem zweiten Schritt können die Regeln für das Verfassen eines Streitgesprächs in der Gruppe wiederholt werden.

Arbeitsphase II

Die Schüler verfassen in Einzelarbeit das Streitgespräch in Dialogform. Lernschwächere Schüler sollten hier auf Einhilfen der Lehrperson und das Verwenden der Regeln zurückgreifen können.

Die Sicherung kann entweder mittels einer kurzen Schreibkonferenz oder durch das Vortragen einzelner Texte erfolgen. Es sollten zur Vorbereitung der Abschlussarbeiten einzelne Texte gesammelt und von der Lehrperson korrigiert und in der Folgestunde an alle Schüler ausgehändigt werden.

Hinweis zur Differenzierung

Die Differenzierung erfolgt über Einhilfen der Lehrperson und das Verwenden des Regelblatts.